



**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

Medienkonferenz

**Start öffentliche Anhörung
Richtplananpassung Festsetzung
Verkehrsinfrastruktur-Entwicklung Raum Suhr VERAS**

19. März 2020

Weshalb VERAS?

Untereentfelden

Oberentfelden

Suhr

Hunzenschwil

Gränichen

Barriere Gränicherstrasse (Rundhaus)

Barriere Bernstrasse Ost (Pfister)

Barriere Buhalde

Autobahnanschluss Aarau Ost

Autobahnanschluss Aarau West

- Siedlungsräume leiden unter hohem Verkehrsaufkommen
- Verkehrsüberlastung Suhr und Gränichen
- Ungenügende Anbindung des Wynentals an die A1
- Lange Wartezeiten bei den Bahnübergängen
- Erreichbarkeit stark beeinträchtigt

Ablauf

VERAS

- **Ausgangslage**
- Die Region entwickelt sich
- Lösungsansatz
- Kosten
- Statement Marco Genoni
- Verfahren



Autobahnanschluss Aarau Ost

Aarau

Hunzenschwil

Suhr

Unterentfelden

Gränichen

Oberentfelden

Verkehrsführung auf die Autobahn

Autobahnanschluss Aarau West

Ausgangslage - Anbindung an die A1

Ausgangslage - Richtplan

- Der Grosse Rat hat im Jahr 2003 die Ostumfahrung in Richtplan festgesetzt.
- Die Südumfahrung wurde 1996 als Vororientierung in den Richtplan aufgenommen.



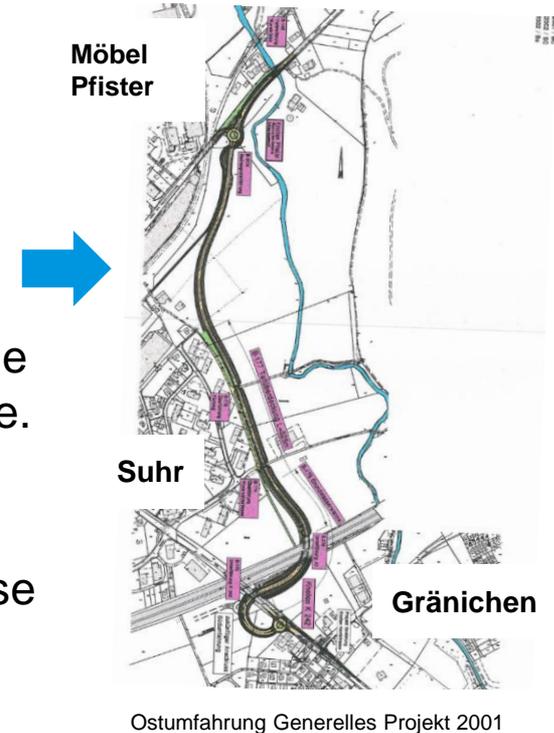
**Suhr, Süd-Umfahrung
Richtplan Vororientierung**

**Suhr, Ost-Umfahrung
Richtplan Festsetzung**

**A1, Anschluss Wynental
Richtplan Vororientierung**

Ausgangslage - Planungsgeschichte

- Mit der **Festsetzung der Ostumfahrung ist 2003 der Umsetzungsauftrag erteilt worden**. Die Ostumfahrung wurde daraufhin zurückgestellt, da andere Projekte priorisiert wurden, beispielsweise die Verlegung der WSB auf das ehemalige SBB-Trassee.
- Die Südumfahrung Suhr liegt in der Lage der **heutigen Weltimatt-Achse**, die als Gemeindestrasse **bereits heute einen erheblichen Teil des regionalen Verkehrs aufnimmt**.
- Die beiden Planungen wurden 2015 wieder aufgenommen und unter dem Titel **Verkehrsinfrastruktur-Entwicklung Raum Suhr VERAS** zu einer Gesamtplanung vereint.



Projektziele

Die VERAS baut auf **Projektziele** auf, die durch die betroffenen Gemeinden und Vertretern der Regionalplanungsverbände Aarau Regio und Lebensraum Lenzburg Seetal verabschiedet wurden.

- **Entlastung** des Siedlungs- und Wirtschaftsraums vom motorisierten Individualverkehr
- **Verbesserung der Anbindung des Wynentals** an die Autobahn A1 und nach Aarau
- **Reduktion der Belastung für die Wohnbevölkerung**
- **Aufwertung des Velonetzes** für den lokalen und regionalen Verkehr

Ablauf

VERAS

- Ausgangslage
- **Die Region entwickelt sich**
- Lösungsansatz
- Kosten
- Statement Marco Genoni
- Verfahren

Die Region entwickelt sich

Untereentfelden

Suhr

Hunzenschwil

Gränichen

Oberentfelden

Die Siedlungsentwicklung nach Innen ist eine Vorgabe des Raumplanungsgesetzes (RPG) und unterstützt gleichzeitig eine zukunftsgerichtete Mobilität.

Bereits heute gibt es dazu verschiedene Planungen in den Gemeinden.

- 1. Suhr, Neumatte
- 2. Suhr, Bahnhof Süd
- 3. Suhr, Henz-Areal
- 4. Gränichen, Zentrumsentwicklung
- 5. Gränichen, WSP
- 6. Entfelden, ESP
- 7. Oberentfelden, Zentrumsentwicklung
- 8. Buchs / Suhr, ESP
- 9. Buchs, WSP

Fahrzeuge pro Tag

Heute 13'000

Heute 18'000

Heute 13'200

Heute 25'500

Heute 20'000

Heute 12'700

Heute 18'600

Heute 7'300

Heute 8'200

Heute 10'700

Verkehrsbelastung heute

Verkehrsbeziehungen durch Suhr/Gränichen aufgrund Nummernschilderhebung

Untereentfelden

Oberentfelden

Suhr

Hunzenschwil

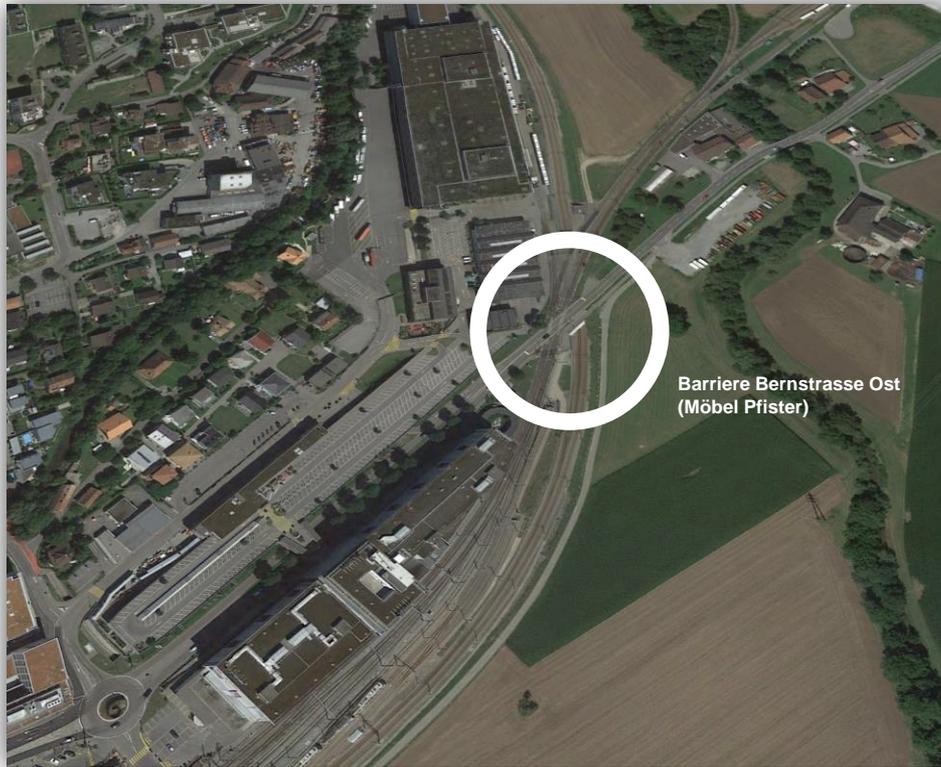
Gränichen

Verkehrsbeziehung Ost ↔ West ist die wichtigste (ca. 35 % des Verkehrs)

Verkehrsbeziehung Süd ↔ Nord ist die zweitwichtigste (ca. 31 % des Verkehrs)

Verkehrsbeziehung Süd ↔ Ost und West ist die dritt wichtigste (zusammen ca. 33 % des Verkehrs)

Weiterentwicklung Bahnangebot



Ausbauschritt Bahn 2030/35

Wegen längerer prognostizierter Barriere-Schliesszeiten durch den Kapazitätsausbaus auf der Nationalbahnlinie überstaut sich das Verkehrssystem, was zu massiven Behinderungen führen wird.

Ablauf

VERAS

- Weshalb VERAS?
- Die Region entwickelt sich
- **Lösungsansatz**
- Kosten
- Statement Marco Genoni
- Verfahren

Lösungsansatz - Gesamtplanung VERAS

Untereentfelden

Suhr

Gränichen

Übergeordnete
Rahmenbedingungen

Ausgleichs- und
Ersatzmassnahmen

VERAS
Infrastruktur

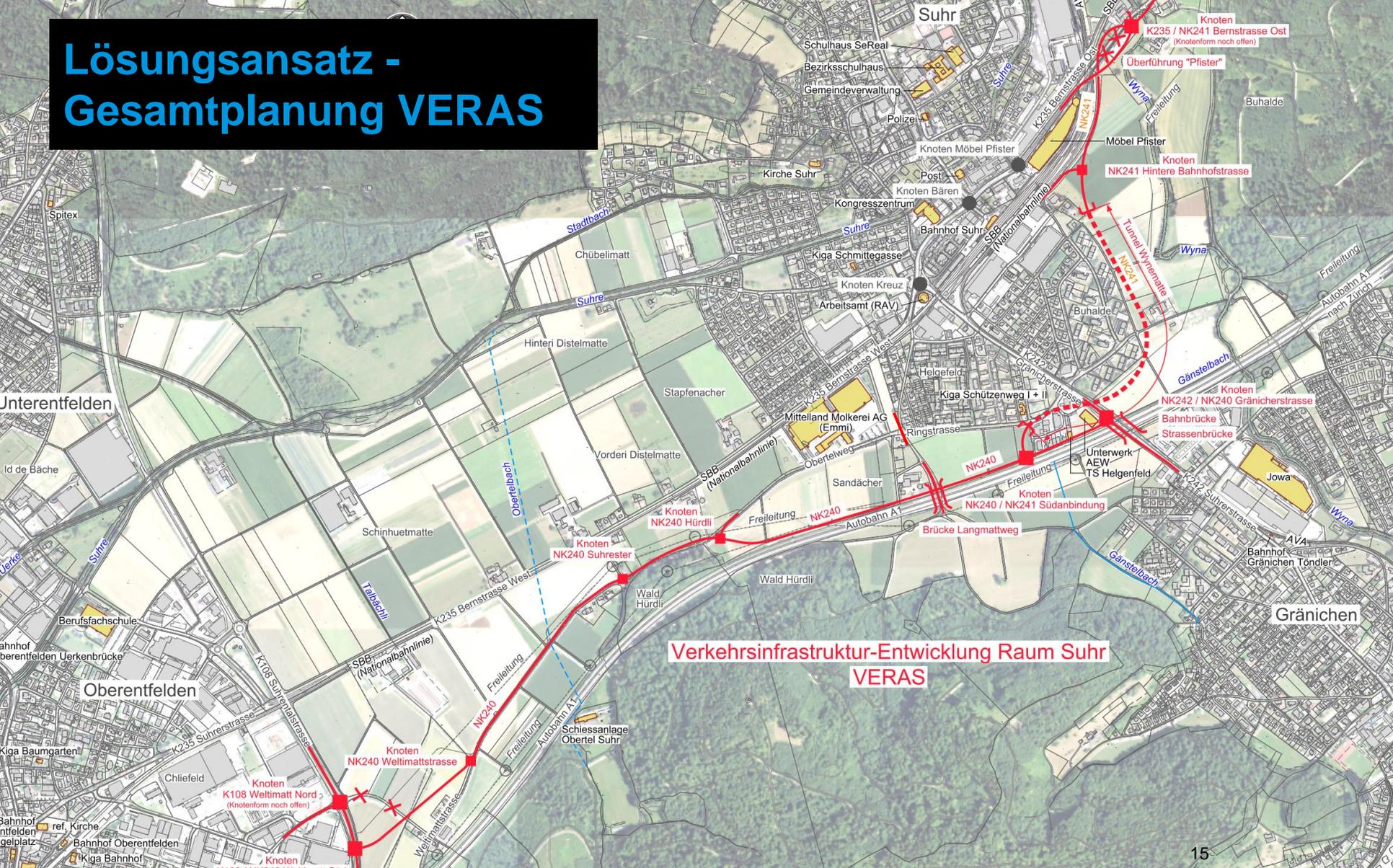
Verkehrliche Massnahmen

Massnahmen zur
Abstimmung von
Siedlung, Verkehr und
Freiraum

Regionale Einbindung

Ob

Lösungsansatz - Gesamtplanung VERAS



Verkehrsbelastungen in Suhr können minimiert werden

Untereentfelden

Oberentfelden

Suhr

Hunzenschwil

Gränichen

VERAS entlastet die Verkehrsbeziehungen Ost ↔ West und Süd ↔ Ost und West

Verkehrsbeziehung Süd ↔ Nord bleibt bestehen und profitiert von der VERAS (bessere Erreichbarkeit)

Fahrzeuge pro Tag



Verkehrslast heute

Verkehrslast 2040 (Nachfrageprognose) ohne Massnahme VERAS

Verkehrslast mit VERAS (2040, Nachfrageprognose)

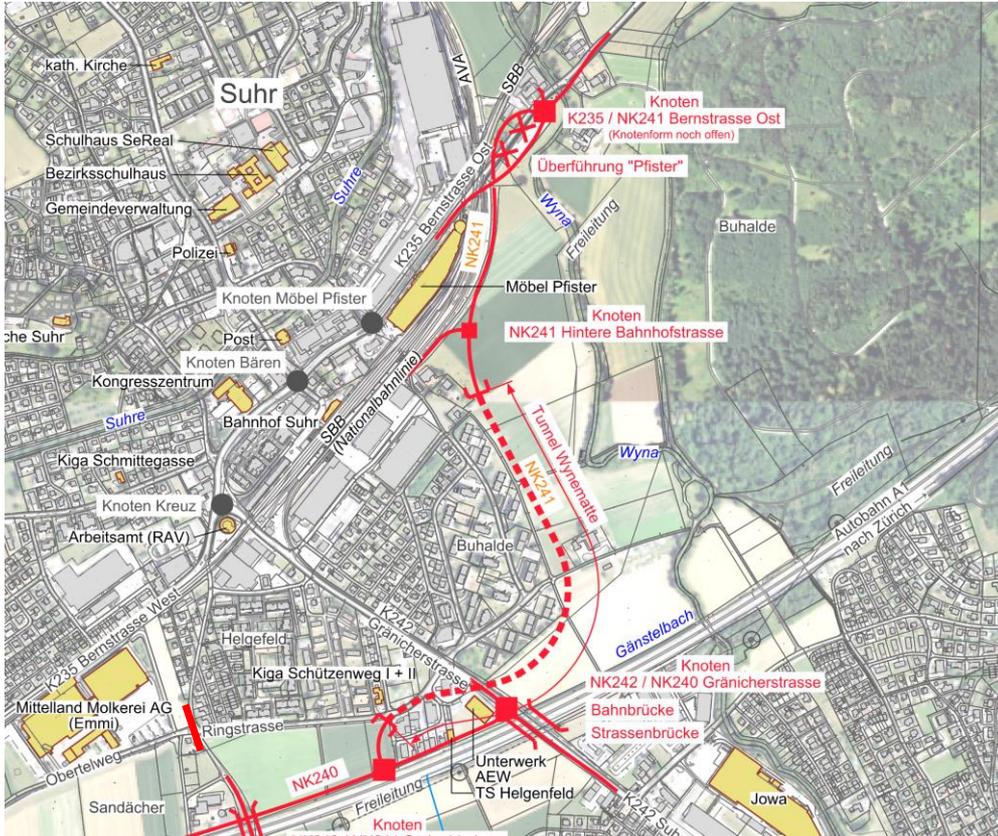
Verkehrslast

10'000 Fz.

20'000 Fz.

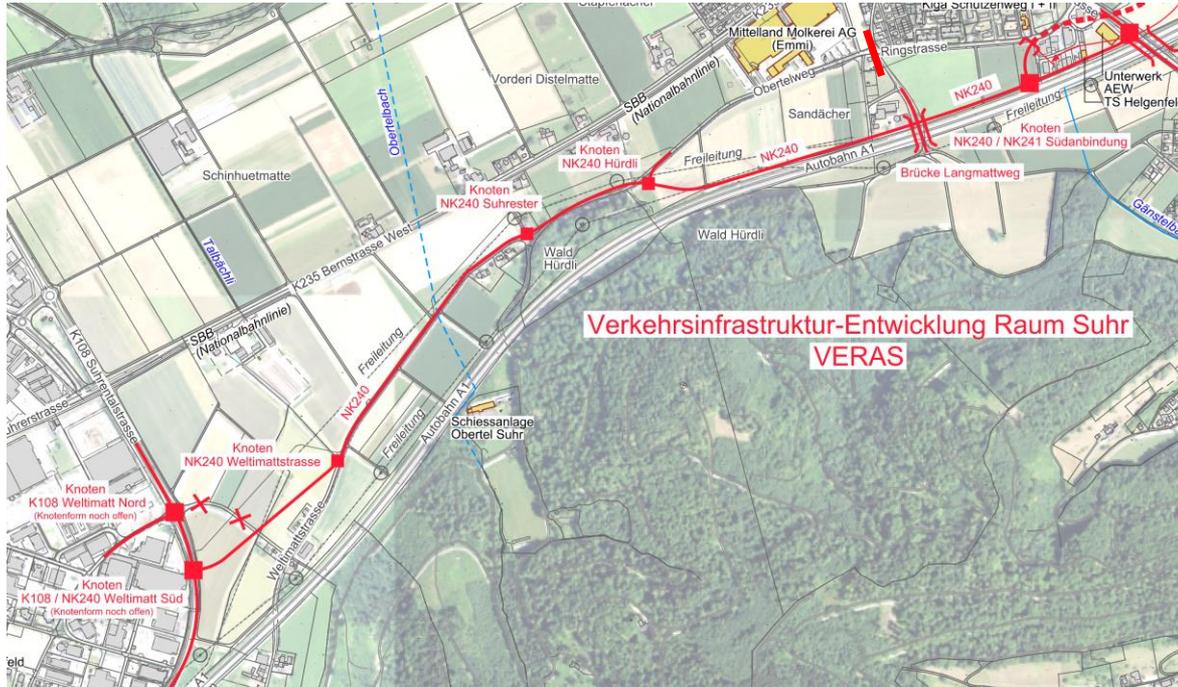


Lösungsansatz – VERAS – Teil Ost



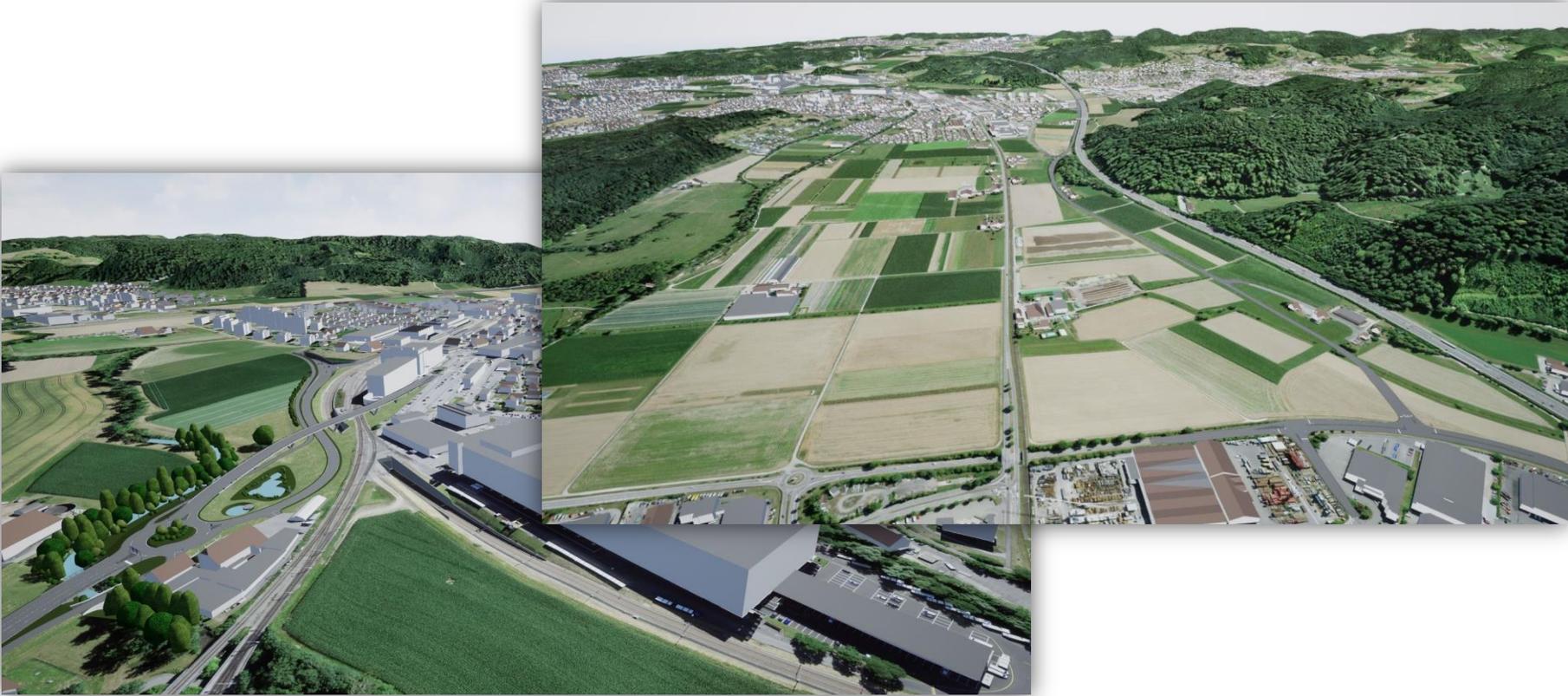
- **Linienführung** wurde aus der Festsetzung 2003 grösstenteils übernommen
- **Anpassung Veloverkehrsführung / Ergänzung kantonale Radroute**
- **Wynenmatte, neuer Tunnel** (Anpassung gegenüber 2003, Halbtiefelage)
- **Überführung Bernstrasse Ost** (Anpassung gegenüber 2003, Barrierenübergang)
- **Neuer Anschluss Bahnhofareal Süd**
- **Anschluss Gränichen und Weltimatt-Achse neu nördlich der Autobahn** (Anpassung gegenüber 2003 aufgrund verkehrsplanerischen Gründen und Grundwassersituation)

Lösungsansatz – VERAS – Teil Süd



- Bündelung der Infrastrukturen (Autobahn und VERAS)
- Linienführung West grösstenteils wie heutige Gemeindestrasse
- Anpassung Veloverkehrsführung
- Anschlusssituation Suhrentalstrasse optimiert
- Netzschnitt Obertelweg/Ringstrasse
- Verbesserung für Weiler (Liegenschaften) in der Weltimatt
- Einbezug der neuen kantonalen Radroute

Lösungsansatz – VERAS



Lösungsansatz - Gesamtplanung VERAS

Untereentfelden

Suhr

Gränichen

Übergeordnete
Rahmenbedingungen

Ausgleichs- und
Ersatzmassnahmen

VERAS
Infrastruktur

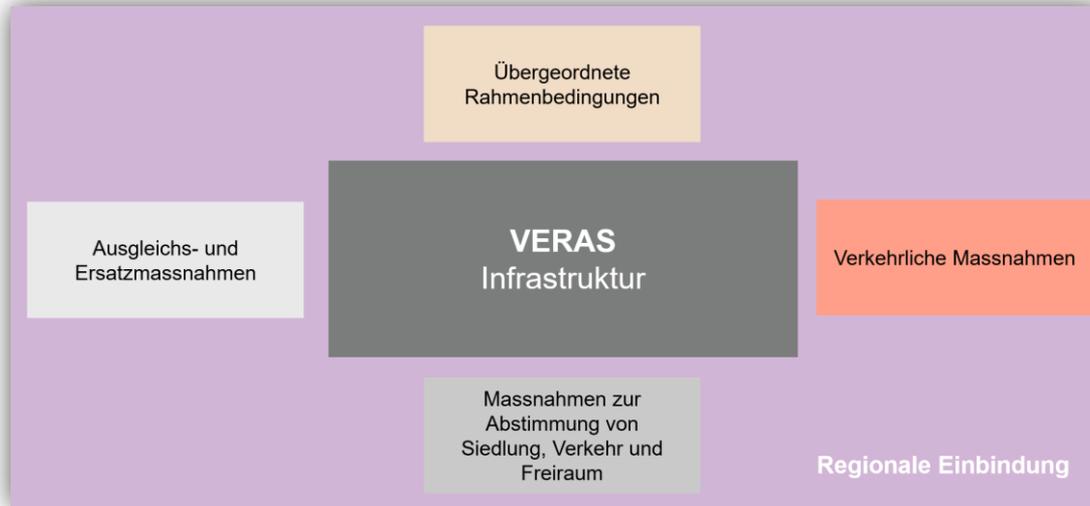
Verkehrliche Massnahmen

Massnahmen zur
Abstimmung von
Siedlung, Verkehr und
Freiraum

Regionale Einbindung

Lösungsansatz – Regionale Einbindung

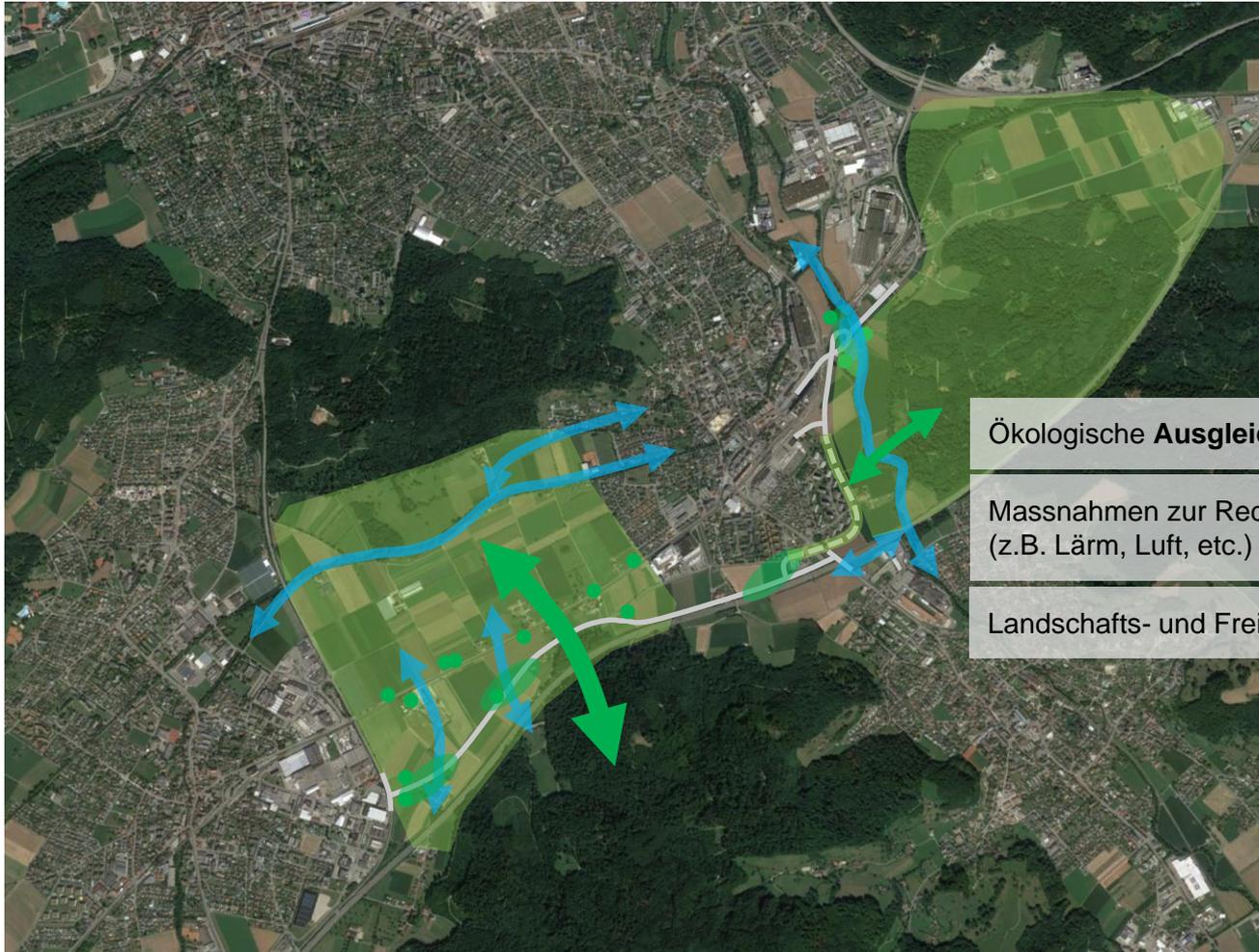
Neben den Infrastrukturmassnahmen wurde unter **Mitarbeit der Gemeinden Suhr, Gränichen und Oberentfelden** ein **"Konzept flankierende Massnahmen"** ausgearbeitet.



- Die Massnahmen sind in den Bereichen Siedlungsentwicklung, Verkehrsplanung, Landschaftsentwicklung angesiedelt.
- Die daraus resultierenden **Massnahmen werden im 2021 im Agglomerationsprogramm 4. Gen. aufgenommen.**
- **Mit dem Konzept flankierende Massnahme erfolgt die Abstimmung von Siedlung, Verkehr und Freiraum.**

→ **Zwischen den Gemeinden und Kanton wird die Weiterbearbeitung der Massnahmen in einer Planungsvereinbarung geregelt.**

Lösungsansatz – Konzept flankierende Massnahmen



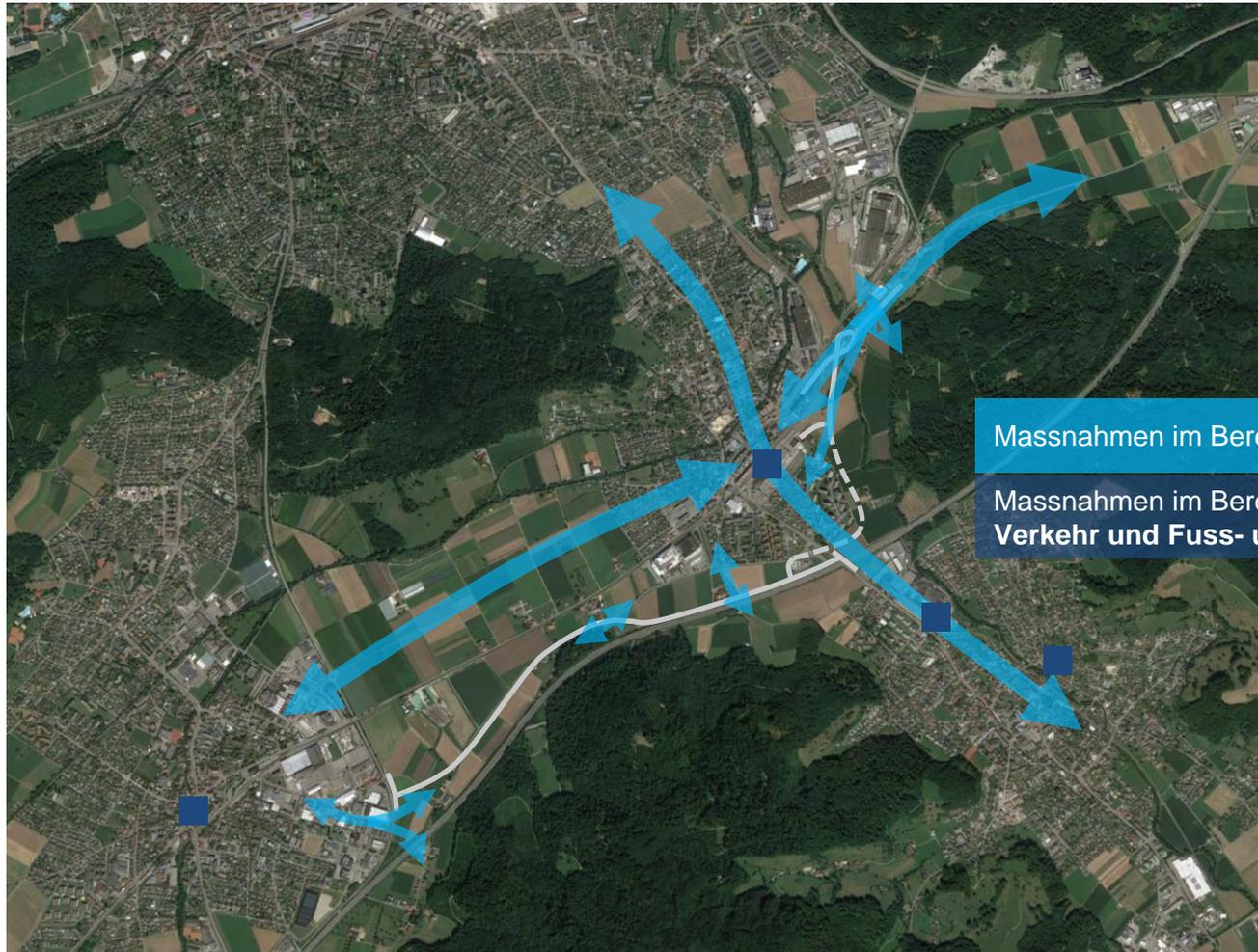
Ausgleichs- und
Ersatzmassnahmen

Ökologische **Ausgleichs- und Ersatzmassnahmen**

Massnahmen zur Reduktion von **Umweltbelastungen**
(z.B. Lärm, Luft, etc.)

Landschafts- und Freiraumentwicklung

Lösungsansatz – Konzept flankierende Massnahmen

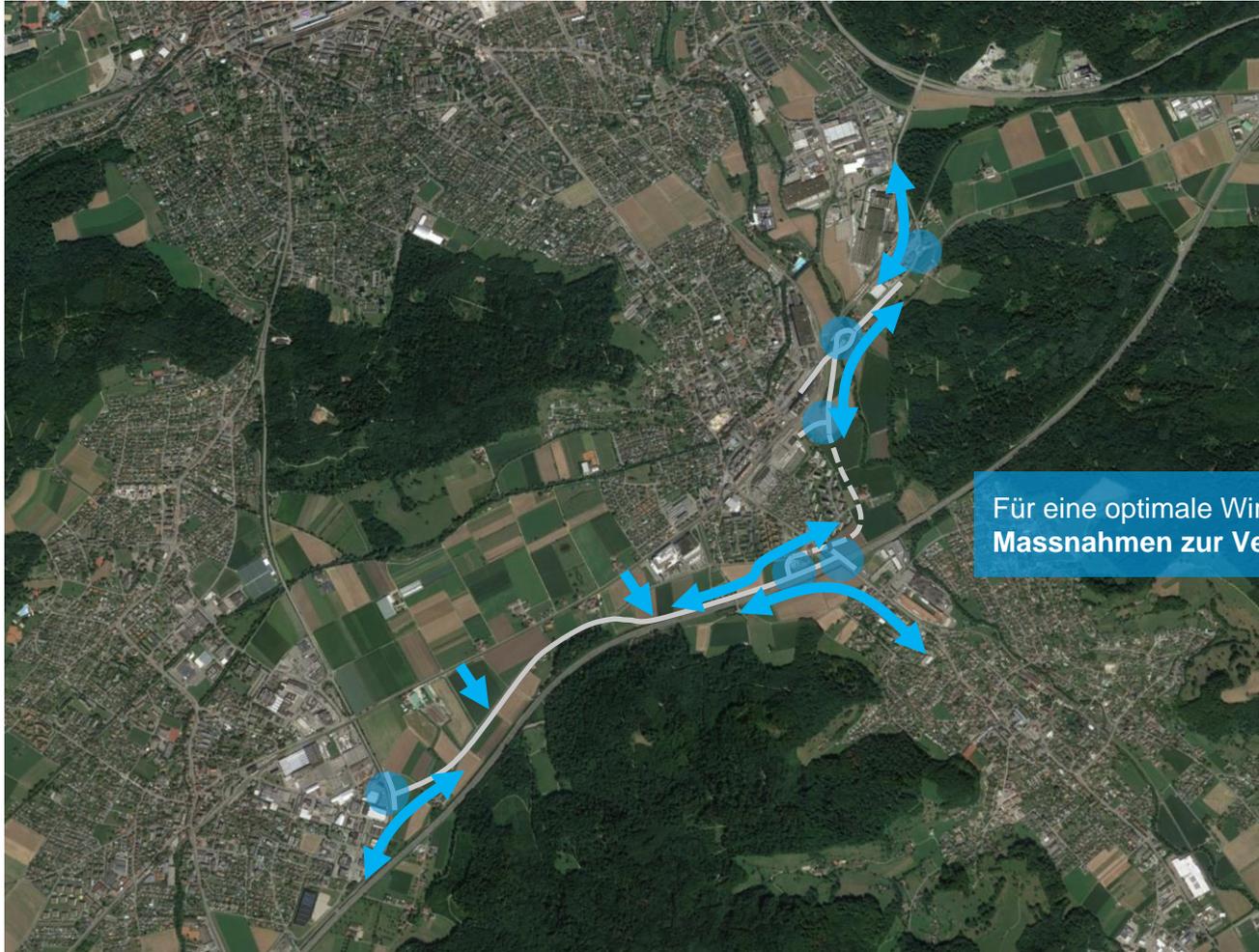


Verkehrliche Massnahmen

Massnahmen im Bereich Fuss- und Veloverkehr

Massnahmen im Bereich Schnittstelle Öffentlicher Verkehr und Fuss- und Veloverkehr

Lösungsansatz – Konzept flankierende Massnahmen



Verkehrliche Massnahmen

Für eine optimale Wirkung der neuen Infrastruktur sind **Massnahmen zur Verkehrslenkung** notwendig.

Lösungsansatz – Konzept flankierende Massnahmen



Verkehrliche Massnahmen

Massnahmen zur Abstimmung von Siedlung, Verkehr und Freiraum

Lokales Verkehrsmanagement und Knotenoptimierung

Aufwertungen Ortsdurchfahrten und Strassenräume

Lösungsansatz – Konzept flankierende Massnahmen



Massnahmen zur
Abstimmung von
Siedlung, Verkehr und
Freiraum

Zentren stärken

Gewerbeentwicklung

Entwicklungsschwerpunkte entwickeln

Quartierentwicklung

Umnutzungen Areale

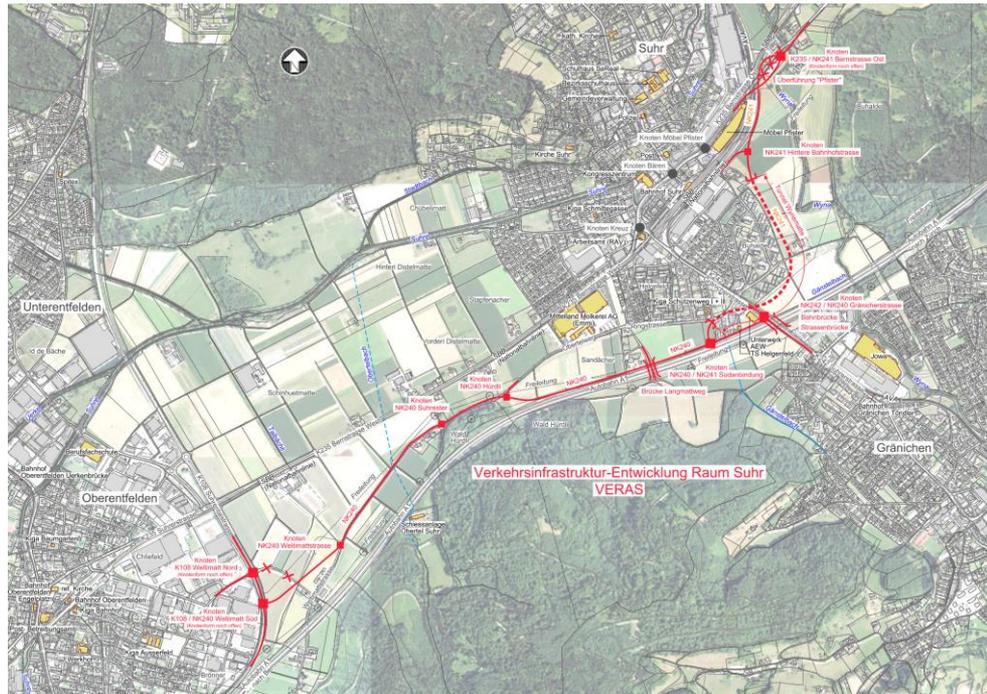
Ablauf

VERAS

- Ausgangslage
- Die Region entwickelt sich
- Lösungsansatz
- **Kosten**
- Statement Marco Genoni
- Verfahren

Kosten – VERAS

Die VERAS inklusive den rechtlichen und verkehrstechnischen FLAMA lösen Kosten von **rund 207 Millionen Franken** aus. Die ausgewiesenen Kosten haben im jetzigen Planungsstadium eine **Kostengenaugigkeit von +/- 30 %**, es ergibt sich eine **Kostenbandbreite von 145 bis 270 Millionen Franken**.



Ablauf

VERAS

- Ausgangslage
- Die Region entwickelt sich
- Lösungsansatz
- Kosten
- **Statement Marco Genoni**
- Verfahren

Statement



Marco Genoni

Gemeindepräsident
Suhr

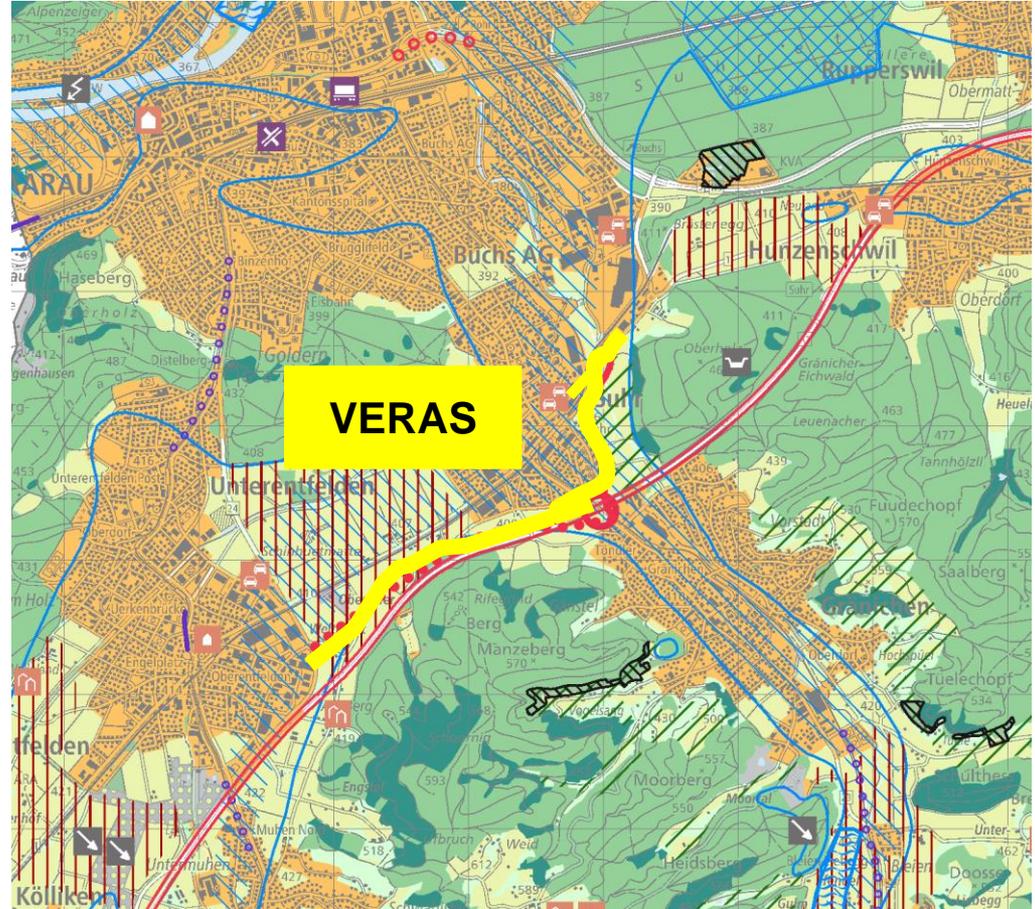
Ablauf

VERAS

- Ausgangslage
- Die Region entwickelt sich
- Lösungsansatz
- Kosten
- Statement Marco Genoni
- **Verfahren**

Verfahren – Richtplanstufe Festsetzung

- Die VERAS wird im Richtplan als Festsetzung eingetragen.
- Die **Festsetzung erfolgt durch den Grossen Rat.**
- Festsetzungen sind **vollständig räumlich und umwelttechnisch** abgestimmt Vorhaben.
- Der **Handlungsspielraum** beträgt für Trasse ca. +/- 50 Meter sowie Festlegung der Knotenpunkte und weist eine Kostengenauigkeit von ca. +/- 30% auf.



Verfahren – Richtplanstufe Festsetzung

20. März 2020	Start öffentliche Anhörung/Mitwirkung und Behördenvernehmlassung
12. Juni 2020	Abschluss öffentliche Anhörung/Mitwirkung und Behördenvernehmlassung
Juni – Juli 2020	Auswertung öffentliche Anhörung/Mitwirkung und Behördenvernehmlassung

*Danke für die
Mitwirkung*

August – Dezember 2020 **GR-Verfahren**

- | | |
|-----------------|--------------|
| ▪ November 2020 | RR Beschluss |
| ▪ November 2020 | UBV |
| ▪ Dezember 2020 | GR Beschluss |

Verfahren – Richtplanstufe Festsetzung

Richtplandokumentation (öffentliche Anhörung)



Anhörungsbericht / Botschaft (Zusammenfassung)



Anpassung des Richtplans: Festsetzung "Verkehrsinfrastruktur-Entwicklung Raum Suhr VERAS"

- Anhörung: Freitag 20.03.2020 bis Freitag 12.06.2020
- Offizielle Unterlagen: www.ag.ch/raumentwicklung (Klick auf Richtplan-Anpassungen); weitere, vertiefende Unterlagen: www.ag.ch/veras
- Papieraufgabe in Aarau BVU
- Website VERAS mit weiteren Infos und Statements
- ~~Öffentliche Infoveranstaltung~~
 - ~~Suhr, Bärenmatte, 24.03.2020, 19.00 – 20.30 Uhr~~

Öffentliche Infoveranstaltung findet aufgrund der aktuellen Situation nicht statt.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Mitwirkung

